Juni und Juli. Standort: das Wormser Joch (Giogo di Stelvio), beginnend auf der Graubündner Seite in der Höhe des Val Lamoranza bis auf der italienischen Seite gegen Sponda longa.

Nicht umhin kann ich, bei dieser Gelegenheit auch des neu erstandenen botanischen Gartens in Chur rühmlichst zu erwähnen. Die Alpenpflanzen, deren er eine hübsche Anzahl aus den Bündner Alpen besitzt und die Herr Kreisrichter Loretz unter seine besondere Pflege genommen hat, erfreuen sich da des besten Gedeihens, Nicht so günstig könnte ich urtheilen über den botanischen Theil des Jahresberichts der naturforschenden Gesellschaft Graubündens, Vereinsjahr 1854—1855 und 1856—57. Diese Berichte enthalten Dinge, die schwer zu beweisen sein dürften: z. B. *Ranunculus Traunfellneri* auf der Spitze des Calanda und Siesa plana, ist nichts als *Ranuncul. alpestris*, wie ich mich im botanischen Garten selbst überzeugte. *Cineraria longifolia* Jacq. bei den Zuger Alphütten ist *tenuifolia* Gaud. *Alsine rostrata* am Weg zwischen Lavin und Guarda wird wohl bezweifelt werden dürfen. *Gentiana aestiva* und *G. prostrata* Haenke sind sicherlich noch nie auf Albula gefunden worden. *Heracleum austriacum* von ebenda ist *Heracl. Sphondylium stenophyllum* Gaud. und so würde wahrscheinlich noch Manches, wenn's zur Untersuchung käme, das Sonnenlicht nicht ertragen mögen. Desshalb wäre aber zu wünschen, dass dergleichen Angaben vorher immer gehörig verificirt würden, bevor man sie der Oeffentlichkeit übergibt, weil künftigen Floraschreibern dergleichen Schriften als Material dienen und dadurch der Grund gelegt wird zur endlosen Fortpflanzung von Falschem und Unrichtigem, wie die Erfahrung lehrt.

Die Lichenen des fränkischen Jura. Von F. Arnold.

(Fortsetzung.)

IV. *Polyblastia* Mass. ric. 147.

1. *P. nigella* Kplhbr. in Flora 1857. p. 375. β. *abscondita* Kplhbr. in lit. 24. April. 1858.

a) Auf Gerölle von Kalkblöcken oberhalb Streitberg und unweit der Espershöhle bei Geilenreuth (*substerilis*); — b) an Dolomitfelsen der Nordseite des Frauenbergs bei der Willibaldsburg (617.!); c) an Dachschieferplatten eines längst verlassenen Steinbruchs im Hirschparke oberhalb Wasserzell bei Eichstätt (782.!) (Hepp. lich. eur. exs. . . .); d) ebenso in den alten Steinbrüchen bei Wintershof; e)

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0578-2

eine (jugendliche ?) Form mit enger begrenztem Thallus an Kalksteinen im Laubwalde der Anlagen bei Eichstätt.

2. *P. saprophila* (Mass.) *Amphoridium saproph.* Mass. symm. 79. — „Sporen parenchymatisch, farblos, im Alter braun, 27—36 m. m. lang; $1^1/_2$ mal so lang als dick, 8 Sporen in einem Schlauche." Hepp. in lit.

Um Eichstätt a) an Dolomitfelsen zwischen Breitenfurt und dem Kunsteiner Thale; der weisslichgraue Thallus bildet rundliche, zollgrosse Flecken; — b) an Kalkfelsen des Kunsteiner Thales unweit Dollnstein; — c) an Dolomitfelsen der kahlen Schluchten vor Obereichstätt (823.!) — hier besitzt die fast handgrosse Strecken der Felsen überziehende Flechte einen schwarzen, gefelderten Hypothallus.

3. *P. caesia* m. — „Sporen parenchymatisch, farblos, im Alter braun, 32—36 m. m. lang, $1^1/_2$ mal so lang als dick, 8 Sporen in einem Schlauche." Hepp. in lit.

Nicht selten an Kalkfelsen der grossen Felsgruppe gegenüber Kunstein bei Eichstätt (797.!) Der aschblaue Thallus bildet grössere oder kleinere, meist rundliche Flecken und die Flechte hat mit *Amphoridium cinereum* manche Aehnlichkeit.

4. *P. albida* m. — *Amphoridium foveolatum* Mass. ric. 172. mem. 145. ??

An sonnigen Localitäten um Eichstätt: a) an Dolomitfelsen zwischen Breitenfurt und Dollnstein (735.!); — b) an einem Kalkfelsen der kahlen Schlucht zwischen Dollnstein und Eberswang (735. b.!); — c) an Dolomitfelsen des Wintershofer Bergs (599.!) und an den felsigen Abhängen vor Obereichstätt (599. b.!). — Aeusserlich sieht die Pflanze der *Verruc. plicata* sehr ähnlich, unterscheidet sich aber durch die parenchymatischen Sporen, deren Grösse und Gestalt wie bei *P. saprophila.*

V. *Arthopyrenia* Mass. ric. 165. Körb. syst. L. 366.

1. *A. saxicola* Mass. framm. 24. Jan. 1855. symm. 107. Sched. crit. 183. *Sagedia Massalongiana* Hepp. lich. eur.

Exs. Hepp. lich. eur. exs. 444. Mass. lich. It. exs. 348.

a) An Kalkfelsen und grösseren Kalkblöcken des felsigen Bergabhanges zwischen Dollnstein und Kunstein bei Eichstätt (813.!); — b) an Kalkfelsen gegenüber Kunstein — teste Hepp. in lit.

2. *A. analepta* (Ach.) Mass. ric. 165. Körb. syst. L. 367. *Verruc. anal.* Ach. syn. 88. Schär. Enum. 221. Rabhst. L. D. 12. *Verruc. epiderm.* var. *anal.* Nyl. Prodr. 190. Enum. 139. *Pyren. punctiform.* v. *anal.* Hepp.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0579-0

Exs. Schär. lich. helv. 287. Hepp. lich. eur. exs. 451.

a) An jungen *Sorbus torminalis*-Stämmen im Laubwalde des Guckhüll bei Streitberg (117.!); — b) an glatter Rinde der Buchen (691.!) und *Sorbus Aria*-Stämmchen (641.!) im Walde oberhalb Wasserzell bei Eichstätt.

3. *A. punctiformis* β. *atomaria* (Ach.) Hepp. lich. eur. — *A. Persoonii* var. *punctif.* Mass. symm. 112. Sched. crit. 141. *Verruc. punctif.* Aut. p. p.

Exs. Hepp. lich. eur. exs. 456. Mass. lich. It. exs. 252.

a) An glatter Rinde junger Eschen vor dem Schweinsparke bei Eichstätt (627.!) und im Walde des Römerbrunnens bei Weissenburg (636.!); c) an *Corylus avellana* im Langethale bei Streitberg häufig (707.!)

γ. *cinereopruinosa* (Fw.) f. *Hederae* Hepp. lich. eur. exs. 105 *Arth. cinereopr.* Körb. syst. L. 368

Sehr selten an alten Epheuranken unweit der Rosenmüllershöhle bei Muggendorf (teste Hepp. in lit.!)

4. *A. Cerasi* (Schrad.) Mass. ric. 167. Sched. crit. 73. Körb. syst. L. 369. *Verruc. epiderm. Cer.* Ach. syn. 89. Rabhst. L. D. 12. Schär. Enum. 220. *Pyren. Cer.* Hepp.

Exs. Schär. lich. helv. 644. Zw. lich. exs. 106. Mass. lich. It. exs. 106. Rabhst. lich. eur. exs. 145. Hepp. lich. eur. exs. 457.

An glatter Rinde der Kirschbäume bei Weissenkirchen (740.!) und der Hofmühle bei Eichstätt.

5. *A. Fumago* (Wallr.) Körb. syst. L. 370. *Verruc. fum.* Schär. Enum. 220. Rabhst. L. D. 12. *Arth. rhyponta* (Ach.) Mass. ric. 166. Körb. syst. L. 370. *Verr. rhyp.* Nyl. Prodr. 191. Enum. 139.

Exs. Schär. lich. helv. 391. Körb. lich. germ. sel. 175. Rabhst. lich. eur. exs. 229.!

An den oberen Zweigen der Schwarzpappeln des Wiesengässchens bei Eichstätt (676.!)

VI. *Leptorhaphis oxyspora* (Nyl.) Körb. syst. L. 371. *Verruc. epiderm.* Aut. p. p. *Pyren. oxysp.* Hepp. *Verruc. oxysp.* Nyl. Prodr. 191. Enum. 139.

Exs. Hepp. lich. eur. exs. 460. Rabhst. lich. eur. exs. 117.

Häufig an glatter Birkenrinde im ganzen Jura.

VII. *Acrocordia* Mass. geneac. 17. Körb. syst. L. 355.

1. *A. conoidea* (Fr.) Körb. syst. L. 358. *Acroc. Garovaglii* Mass. geneac. 17. *Verruc. epipolaea* Schär. Enum. 218. p. p.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0580-1

Verruc. con. epip. Aut. p. p *Acroc. dimorpha* Körb. l. c. 358. *Verruc. gemmata* var. *conoid.* Nyl. Prodr. 189. Enum. 139.

Exs. Zw. lich. exs. 246. *A.*

a) An den Kalkwänden in der Schlucht des Zwecklesgraben bei Muggendorf (Zw. lich. exs. 246. *A.*), daselbst an beschatteten Stellen mit blassem Thallus (*Acroc. dim.*), — b) ausserdem nicht selten an Kalk- und Dolomitwänden und Klüften, so unterhalb der Ruine Streitberg, in der Schlucht hinter Streitberg, am Oberfellndorfer Brunnen, unweit der Rosenmüllershöhle bei Weischenfeld, auf der Ehrenbürg, c) an Kalkfelsen zwischen Gebüsche bei Hetzelsdorf in Oberfranken (Hepp. lich. eur. exs. . . .); — d) auf Dolomit in den Schluchten bei Obereichstätt, an Kalkfelsen bei Dollnstein und Kunstein. — Die Flechte liebt Felsklüfte und mit Buschwerk besetzte Stellen.

VIII. *Sagedia* (Ach.) Mass. ric. 159. Körb. syst L. 362.

1. *S. Harrimanni* (Ach.) Körb. syst. L. 362. Mass. ric. 160.?

Exs. Körb. lich. germ. sel. 28.

a) Mit mehr oder weniger tiefbraunem Thallus an Dolomitfelsen im Laubwalde des Tiefenthals bei Eichstätt (402. 404.!) (Körb. lich. germ. sel. 28.!); — b) ebenso bei Wasserzell (439.!) und im Kinderthale des Hirschparks (445.!); c) mit grünlichem Thallus auf Dolomitblöcken im Walde zwischen Wasserzell und der Linzer Kapelle (475.!); von den Standorten b., c. — Hepp. lich. eur. exs. . . .; d) nicht selten an Dolomitfelsen im Laubwalde zwischen Landershofen und Pfünz bei Eichstätt.

2. *S. persicina* Körb. syst. L. 364. *Verruc. chlorot.* v. *persic.* Nyl. Enum. 138. Prodr. 187.

Exs. Körb. lich. germ. sel. 86.

a) An etwas beschatteten Kalkfelsen in der Schlucht des Zwecklesgrabens bei Muggendorf (76.!) (Körb. lich germ. sel. 86. Hepp. lich. eur. exs. . . .); — b) an Kalkfelsen des Oberfellndorfer Brunnens bei Streitberg; — c) an Dolomitfelsen bei Weischenfeld; — d) an Kalkwänden ober dem Galgen bei Streitberg (491.!) — e) an beschatteten Kalkwänden der Kammer bei Engelhardsberg (79.!) und mit *Acroc. conoidea* bei Hetzelsdorf. — Vielleicht eine Varietät von *Sag. Harrimanni*!

β. *peripherica.* (*Saged. periph.* Mass. in lit. 9. Juli. 1858)

An Dolomitwänden des oberen Eingangs der Espershöhle bei Geilenreuth (767.!) — Die Spermatocalien stehen reihenweise an den Rändern des Thallus.

3. *S. carpinea* (Pers.) Mass. ric. 160. *Verr. carpinea* Schär.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0581-7

Enum. 221. Rabhst. L. D. 12. *Sag. aenea* Körb. syst. L. 364. *Pyren. fusiformis* (Leight.) Hepp. lich. eur. *Verruc. chlorotica* Nyl. Prodr. 186. Enum. 138.

Exs. Schär. lich. helv. 525. p. p. Zw. lich. exs. 39. 43. Hepp. lich. eur. exs. 459.

Selten an Buchen im Walde vor dem Hirschparkhause bei Eichstätt (790.!)

IX. *Thelidium* Mass. framm. Körb. syst. L. 353.

1. *Th. rubellum* (Chaub.) Mass. framm. 17. Körb. syst. L. 354. *Thelotrema quinqueseptatum* Hepp. *Verruc. conoidea* c. Fr. *Verruc. epip.* Autt. p. p. *Verruc. pyren. Sprucei* Nyl. Enum. 137.

Exs. Hepp. lich. eur. exs. 99. Körb. lich. germ. sel. 174.

a) An Kalkfelsen des Oberfellndorfer Brunnens bei Streitberg (Körb. lich. germ. sel. 174.!); — b) ebenso gegenüber Baumfurt (81.!) und Geilenreuth im Wiesentthale (493.!) und vor dem Zwecklesgraben bei Muggendorf; — c) sparsam an beschatteten Kalkfelsen zwischen Dollnstein und Breitenfurt, sowie der Klinge zwischen Dollnstein und Hagenacker im Altmühlthale.

2. *Th. umbrosum* Mass. sert. lich. im Lotos 1856. 81. *Amphorid. umbr.* Mass. framm. 25. symm. 80.

An Kalkfelsen und grösseren Kalkblöcken a) der grossen Felsgruppe gegenüber Kunstein (809.!); b) der Klinge zwischen Dollnstein und Hagenacker im Altmühlthale.

3. *Th. Nylanderi* (Hepp.) *Sagedia* Nyl. Hepp. lich. eur. exs. 440.

? β. *montanum* Hepp. in lit. 20. Mai. 1858.

An der schiefen Kalkwand gegenüber Geilenreuth im Wiesentthale (719.!). — „Die Sporen sind viel schmäler und öfter auch länger als bei der Stammform.“ Hepp. in lit.

4. *Th. crassum* Mass. in lit. *Verruc. crassa* Mass. ric. 174. mem. 144. *Amphorid. uberinum* Mass. geneac. 23. symm. 78.? - *Sagedia decipiens* Hepp. in lit. 26. Sept. 1856.: „Sporen zweizellig, farblos, öfters mit jüngeren einzelligen Sporen gemischt, 27—36 m. m. lang, 3—4 mal so lang als dick, 8 Sporen in einem Schlauche.“ — *Verruc. pyrenoph.* var. *decip.* Nyl. Enum. 137.

a) An Kalkfelsen des Oberfellndorfer Brunnens und im Langethale bei Streitberg (85!); b) an der Unterfläche zerklüfteter Kalkfelsen im Zwecklesgraben bei Muggendorf (152.!); c) ausserdem hie und da an Kalkwänden und der Unterfläche der Felsen zwischen Muggendorf und Baumfurt; zwischen Veilbronn und den Leitenhöfen; im Wiesentthale gegenüber Geilenreuth; — d) bei Eichstätt auf Do-

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0582-2

lomit am Abhange des Wintershofer Bergs (506. 507.!) und sparsam im Tiefenthale; — e) an der Unterfläche eines Kalkfelsens am buschigen Abhange bei Dollnstein im Altmühlthale (655.!)

β. *cinerascens* m., von der Stammform verschieden durch Kleinheit, den blassgrauen, in's Weisse, Gelbe, oder Bläuliche spielenden Thallus und durch den Standort.

a) An niedrigen Dolomitfelsen im Laubwalde des Tiefenthals (603.!) und b) an den aus dem begrasten Abhange hervorstehenden Dolomitblöcken oberhalb des Tiefenthals bei Eichstätt (673.!), c) an Dolomitblöcken des Bergabhanges zwischen Dollnstein und Kunstein im Altmühlthale.

5. ? *Th. Hochstetteri* (Fr.) Körb. syst. L. 355. *Verruc. Hocst.* Rabhst. L. D 8. *Urceol. scrup.* var. *verrucosa* Schär. Enum. 90. p. p.

Exs. Körb. lich. germ. sel. 84. Zw. lich. exs. 317.

a) An den verwitterten Kalkfelsen oberhalb Veilbronn unweit Streitberg (12.!) (Körb. lich. germ. sel. 84.); — b) an Kalkfelsen des Galgens bei Streitberg.

β. *baldense* (Mass.) *Amphorid. Baldense* Mass. Flora 1852. 38. Sched. crit. 139. *Verruc. Hochstetteri* Hepp. lich. eur. *Verruc. rupestris* var. *Hochst.* Nyl. Prodr. 183. Enum. 137.

Exs. Mass. lich. It. exs 251. Hepp. lich. eur. exs. 432.

a) An der grossen Dolomitgruppe am Abhange des Wintershofer Bergs bei Eichstätt (239.!) (Hepp. lich. eur. exs. 432. plura exempla) b) an Kalkfelsen und Wänden zwischen Dollnsein und Breitenfurt. — Dass *Thelid. Hochst.* Körb. und *Amphor. bald.* Mass. nur Eine Art bilden, erscheint für mich ausser Zweifel; es wird sich blos darum handeln, ob die Pflanze ein *Thelid.* oder *Amphorid.* ist.

Trib. 28. *Pyrenuleae.*

1. *Pyrenula* (Ach. syn. 117.) Mass. ric. 162. Körb. syst. L. 359.

1. *P. glabrata* (Ach.) Mass. ric. 163. Körb. syst. L. 361. *Verruc. glabr.* Ach. syn. 91. Schär. Enum. 222. Rabhst. L. D. 12. Nyl. Prodr. 188. Enum. 139.

Exs. Schär. lich. helv. 110. Zw. lich. exs. 34. 35. Hepp. lich. eur. exs. 227. Rabhst. lich. eur. exs. 87.

An hervorstehenden Wurzeln der Buchen im Laubwalde oberhalb Wasserzell bei Eichstätt (646!); an alten Buchen im Walde zwischen Wasserzell und Breitenfurt.

2. *P. Coryli* Mass. ric. 164.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0583-8

Exs. Hepp. lich. eur. ex. 465. Rabhst. lich. eur. exs. 85.

An Haselnussstämmen (*Corylus avellana*) im Walde oberhalb der Breitenfurter Mühle bei Eichstätt (849.!)

II. *Bunodea* Mass. symm. 74. Sched. crit. 17.

1. *B. nitida* (Schrad.) Mass. symm. 74. *Pyren. nit.* Ach. syn. 125. Schär. Enum. 212. Körb. syst. L. 359. Mass. ric. 162. *Verruc. nit.* Mart. Fl. crypt. Erl. 258. Rabhst. L. D. 13. Nyl. Prodr. 167. Enum. 139.

α. major. Schär. Enum. 212.

Exs. Schär. lich. helv. 111. Zw. lich. exs. 30. *A.* Hepp. lich. eur. exs. 467. Rabhst. lich. eur. exs. 2.

An der Rinde junger, vorzüglich aber alter Buchen in Laubwäldern des ganzen Jura in grosser Menge.

β. nitidella Fl. Mass. Schär. Körb. Nyl. l. c. *Pyr. nit.* v. *minor.* Hepp. lich. eur.

Exs. Zw. lich. exs. 30. B. Hepp. lich. eur. exs. 468. Rabhst. lich. eur. exs. 86.?

a) An Ahornrinde im Laubwalde bei Muggendorf und unterhalb Gellenreuth (206.!); — b) an glatter Rinde einer Esche im Langethale bei Streitberg (710.!)

Trib. 29. *Thelochroeae.*

Porina Ach. syn. 109. Mass. ric. 190.

1. *P. muscorum* (Fr.) Mass. ric. 191. Sched. crit. 164. *Pyren. musc.* Hepp. lich. eur. *Verruc. musc.* Fr. Schär. Enum. 221. *Sagedia illinita* (Nyl.) Körb. syst. L. 366. *Verruc. chlorot.* Nyl. Prodr. 187.

Exs. Mass. lich. It. exs. 304. Hepp. lich. eur. exs. 464. Zw. lich. exs. 36. 45.

Am Grunde älterer Buchen in Laubwäldern theils auf der Rinde, theils Moose incrustirend: a) im Laubwalde oberhalb Wasserzell (690.!); b) und im Schweinsparke unweit der Wittmes Ziegelhütte bei Eichstätt (690. C.!); c) in den Anlagen bei Eichstätt.

Trib. 30. *Limborieae.*

I. *Limboria* (Ach.) Schär. Enum. 225.

1. *L. sphinctrina* Duf. Schär. Enum. 225. Nyl. Prodr. 192. Enum. 139. *Baglietto sphinctrina* Körb. syst. L. 375. *Baglietto limborioides* Mass. mem. 147.

Exs. Hepp. lich. eur. exs. 428. p. p. Rabhst. lich. eur. exs. 140.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0584-4

a) An sonnigen Kalkfelsen der grossen Felsgruppe gegenüber Kunstein bei Eichstätt (804.!); — b) um Muggendorf und Streitberg z. B. an den Kalkwänden beim Langethale.

Trib. 31. *Pertusarieae.*

Pertusaria DC. Mass. ric. 186. Körb. syst. L. 381.

1. *P. areolata* (Ach.) Mass. ric. 189. *Porina pertusa* β. *areolata* Ach. syn. 109. *Pert. rupestris (pertusa)* Schär. Enum. 227. *Pert. rup.* DC. Körb. syst. L. 382. *Pert. communis* β. *areol.* Rabhst. L. D. 15. *Por. pert.* Mart. Fl. crypt. Erl. 255. (in saxis arenaceis.)

Exs. Zw. lich. exs. 244. A. B.

Häufig an Oolithfelsen des Rohrbergs bei Weissenburg (Zw. lich. exs. 244. B.)

2. *P. communis* DC. Schär. Enum. 229. Mass. ric. 187. Körb. syst. L. 385. Nyl. Enum. 116. Rabhst. L. D. 15. *Porina pertusa* Ach. syn. 109. Mart. Fl. crypt. Erl. 264.

α. *pertusa* (Ach.) Körb. l. c.

Exs. Schär. lich. helv. 118. Hepp. lich. eur. exs. 222. Zw. lich. exs. 290. A—D. Rabhst. lich. eur. exs. 116. Mass. lich. It. exs. 16.

Vorzüglich an Buchenrinde im ganzen Jura; an Vogelbeerbäumen bei Eichstätt.

β. *variolosa* Wallr. Körb. l. c.

1. *orbiculata* Ach. Körb. (thallo ad ambitum repetito zonato.) — *Variol. communis* β. Mart. Fl. crypt. Erl. 259.

z. B. an Buchenrinde und *Carpinus* in den Laubwäldern um Eichstätt.

2. *effusa* Wallr. Körb. — *Variol. comm.* γ. Mart. Fl. crypt. Erl. 259.

Exs. Zw. lich. exs. 296. A—C.

An alten Buchen und Eichen z. B. der Wälder vor dem Schweinsparke und im Hirschparke bei Eichstätt zahlreich.

3. *discoidea* Pers. Körb. *Pert. comm. pert. scutellaris* Schär. Enum. 229.

Exs. Rabhst. lich. eur. exs. 218. ? Schär. lich. helv. 597.

Mit der vorigen, ebenfalls häufig, z. B. im Laubwalde der Anlagen bei Eichstätt (513.!)

γ. *coccodes* Ach. Körb. l. c. *Isidium cocc.* Ach syn. 283. *Pert. comm. pert. isidioidea* Schär. Enum. 230.

Exs. Schär. lich. helv. 237.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0585-0

An älteren Buchen in Wäldern bei Eichstätt, meist abgerundete Flecken bildend und wahrscheinlich der sterile Thallus von *Pert. ceuthocarpa.*

3. *P. lejoplaca* (Ach.) Schär. Enum. 230. Mass. ric. 188. Körb. syst. L. 386. Nyl. Enum. 117. *Porina lejop.* Ach. syn. 110. Mart. Fl. crypt. Erl. 255. *Pert. comm.* v. *lejop.* Rabhst. L. D. 16.

Exs. Schär. lich. helv. 119. Zw. lich. exs 291. A.! B.

a) Ziemlich zahlreich an älteren Buchen der Wälder um Eichstätt und Muggendorf; b) an Tannenrinde des Hohlebergs bei Muggendorf und im Laberthale bei Regensburg.

4. *P. Wulfenii* DC. Mass. ric. 189. Körb. syst. L. 387. Nyl. Enum. 116. *Pert. sulphurea* Schär. Enum. 228.

β. *variolosa* Fr. Körb. l. c. *Pert. sulph. corticola variol. isid.* Schär. Enum. 228. *Isid. phymat. phragm.* Ach. syn. 283. Mart. Fl. crypt. Erl. 276.

Exs. Schär. lich. helv. 238. Zw. lich. exs. 297. Rabhst. lich. eur. exs. 200.

An alten freistehenden Eichen bei Weissenkirchen, Moritzbrunn um Eichstätt (steril).

5. *P. sorediata* Fr. S. V. S. (L. E. 422. *Pert. comm.* β. *sored.*) *Pertus. globulifera* Mass. symm. 288 A. B.

Bei Eichstätt: a) an glatter Rinde einer Birke im Schweinsparke oberhalb der Wittmesziegelhütte (794)! b) an Buchen am Waldsaume des Fussweges zwischen Wasserzell und Breitenfurt (794. b.!)

6. *P. ceuthocarpa* Turn. Borr. Körb. syst. L. 387. Mass. symm. 71. *Pert. coccodes* Ach. Nyl. Enum. 116.?

Exs. Zw. lich exs. 294. A. B.

Um Eichstätt: a) an einer alten Föhre im Hirschparke zwischen dem Parkhause und der Fasanerie (412.!); b) an alten Buchen im Walde vor dem Schweinsparke (822.!) und im Hirschparke.

(Wird fortgesetzt.)

Literatur.

Jean Müller, Monographie de la famille de Resedacées. Zürich, Zurcher et Furrer 1857, p. 239. Tab. 10 in 4°.

Es ist unsern Lesern bekannt, dass von P. De Candolle ein Fond aufgestellt ist, aus welchem alle fünf Jahre die beste Monographie

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr05974-0586-6

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung

Jahr/Year: 1858

Band/Volume: 41

Autor(en)/Author(s): Arnold F.

Artikel/Article: Die Lichenen des fränkischen Jura 250-258